

Martin Brune



Vesseling! schnell erklärt.

Was es ist. Wo es herkommt. Wie es wirkt.

Haben Sie heute schon **geVesselt?**

—

Inhalt

	1
Vorwort	
Vesseling und schwere GedankenLos!	2
Die Geschichte vom Huhn und dem Hund	4
Warum ist „Vesseling“ so einfach, aber so schwer umzusetzen?	6
Welchen Einfluss haben andere Gefäß(Körper)e / Menschen auf unseren Energiehauhalt?	6
Der Weg raus.	7
Die 2. Dimension des Jetzt! Warum reden viele spirituelle Lehrer vom gegenwärtigen Moment, von der Kraft des Jetzt?	
Die unglaubliche 2. Dimension des Jetzt!	8
Vesseling Sitzungsform durch einen Energieseher (Vesseling Practitioner)	8
Was kann man aber realistisch tun?	
Vesseling Change / Die Sitzungsformen	9
Hörbücher / Videos	10

Danksagung: An dieser Stelle geht mein Dank erst einmal an: Die Teilnehmer der Energieschule, die es schon seit vielen Jahren gibt, meine Assistenten, meine Freunde, meine Familie und den Seminarhotels in Deutschland, Holland, Österreich, Spanien, México, Costa Rica und der Dominikanischen Republik. Geben Sie mal „Vesseling Practitioner“ bei Google ein. Dort finden Sie sehr viele Websites unserer Teilnehmer/Innen.

Vorwort

Bevor ich mit Erklärungen des einfachen Modells anfangen möchte, möchte ich einige Begriffe kurz definieren:

Energetisches Fahrzeug (heller, gesunder Körper): Das ist der "helle", fröhliche, lebensbejahende Teil unseres Körpers: Das sind wir selbst ohne unser problematisches "Ich" (schwer beladenes Gefäß(Körper), schwere Beladung des Fahrzeugs), mit unseren phantastischen Fähigkeiten und Talenten.

Vessel: bedeutet Gefäß(Körper), Glas, oder Behälter (könnte auch Flasche heißen - wenn das Wort Flasche nicht bewertend behaftet wäre :-)) Ein Teil unseres energetischen Fahrzeugs (Körpers) besteht aus solch einem Körper(wie ein Glas) - der Grad des schweren Inhalts unseres Gefäß(Körper)es lässt unser Ich problematisch, ängstlich und krank werden (daraus besteht unser Ego). Glas voll: viele Probleme (großes Ego), Glas leer: wenige Probleme, kein Ego.

Vesseling: Die Sitzungsform aus dem Kompaktkurs, das spielerische Umgehen mit Energien, Gefäß(Körper)en (Körpern) und Beziehungen.

Die Kraft der Ruhe, Präsenz & Vision: Das ist ein gelehrter Prozess, um das "Gefäß(Körper)", "Vessel" leicht, und damit unproblematisch und gesund zu halten. Unser "energetisches Fahrzeug" kann damit unbeschwert die eigenen Talente und Fähigkeiten gesund und schön bis ins hohe Alter leben. Diesen Kurs belegen Menschen (und Unternehmen), da man das Gelehrte für sich und die anstehenden Lebensprojekte (und Visionen) anwenden kann. Tolle Aussichten nicht?

Vesseling

Wie schon in meinem Buch erwähnt, war ich früher als Diplom Ingenieur tätig, bis ich von heute auf morgen schwer krank wurde, weil einfach nichts mehr ging: Burnout, bzw. wusste eigentlich niemand was es wirklich war.

Es kam ein Brief von der Krankenkasse in dem stand, dass es noch drei Monate Fortzahlungen gäbe, dann wäre "Schluss". Über 300 Stunden der Psychoanalyse und anderer psychotherapeutischer Ansätze, der Aufenthalt in Kliniken, die Beschäftigung und Auseinandersetzung mit peruanischen, sibirischen, yogischen und quantentechnischen Energierichtungen ließen in mir über Jahre den Kern eines sensationell einfachen (Energie-) Modells, einer einfachen Lehre reifen, dessen Wissen und Anwendung mich selbst wieder in die Kraft und sogar in meine Berufung und damit in das "Leben" meines energetischen Fahrzeugs brachte:

Vesseling!

Es war unglaublich aber wahr: Mein Gefäß(Körper, Vessel) wurde leichter, und ich wurde nicht nur wieder fit, sondern fand auch meine Berufung! Mit einem leeren Körper findet jeder Mensch zu sich!

Mit dieser, von jeglicher "Richtung" unabhängigen Lehre, bin ich selbst lebender Beweis von dem was ich anderen beibringe. Eine solche Lehre zu finden, einen Lehrer, der mich damals durch das, was er lehrte, überzeugen konnte, war zentraler Punkt meiner Suche.

Es gab schamanische Anthropologen, Yogalehrer, die eine yogische Lehre übernommen hatten, Ayurveda, fernöstliche Ansätze, komplexe Licht- Therapien, Lichtarbeit, die verschiedensten schamanischen Richtungen, Quantenheilung usw. Die meisten Lehrer und Lehren machten aber auf mich einen verkonzeptionierten Eindruck und wirkten damit dem Leben "vorgestellt". In mir rief das immer die Feststellung hervor: Irgendwas fehlt da und: braucht ein Mensch das wirklich? Selbst als ich todkrank war, hatte ich diese Zweifel.

So war das damals - bis ich mich selbst, durch das, was ich nun lehre befreite:

Durch das simple Entleeren unserer Körper von schwerer Energie (Vesseling).

Woher kommt das Wort "Vesseling"? Vesseling ist eine Wortschöpfung und kommt von dem englischen Wort "Vessel" und bedeutet "Gefäß(Körper)", oder Behälter. Und genauso sehe ich den Körper eines jeden Lebewesens: als Körper- als ein Gefäß(Körper), welches einen schweren Inhalt hat, leichter, oder sogar leer sein kann!

Der Körper ist wie ein Körper(Glas) welches schwere Energie (und damit Probleme) aufnehmen kann. Ist Ihr Glas (Körper) voll oder leer? Wie fühlen Sie sich nach Meetings, Sitzungen, Massagen, Saunagängen, Familientreffen, Partys, nach dem Urlaub? Wie fühlen Sie sich nach / während Begegnungen mit Menschen - schwer oder leicht? Wie ist es während der Arbeit, nach der Arbeit? Ohne Arbeit? Leben Sie luxuriös? Sind Sie reich? Sind Sie arm? Fühlt sich das schwer oder leicht an?

Seien Sie ehrlich. Wenn Sie eine dieser Fragen mit „schwer“ beantworten, dann wird die Schwere irgendwann zum Problem, dann wird der Job, der Partner, die Lebensumstände, ja selbst Ihr Reichtum zum Problem – bis irgendwann Sie so schwer sind, dass Sie selbst zum Problem werden.

Genauso wie es mir erging – ein nicht rühmlicher Weg, muss ich im Nachhinein feststellen. Im Grunde genommen hatte ich durch das „Nichtwissen“ um Energien mein Leben ganz schön selbst vermasselt, fast sabotiert. Zwei Mal stand ich kurz vor dem Lebensende, und das ist kein Scherz.

In diesen Zeiten großer Schwere süchtelte ein Rest heller Teil von mir nach „der“ Heilrichtung, nach „der“ Lösung, nach allen möglichen Ansätzen und Theorien. Ich hab alles verschlungen, mich mit allem beschäftigt, mich jedem anvertraut, war mit jeder Theorie identifiziert. Meine spirituelle Suche wurde zur Sucht. Mit den spirituellen Büchern, die ich gelesen hatte, hätte ich ein ganzes Osterfeuer entfachen können.

Aber wann ging es mir erst besser? Als ich jegliche Identifikation abstreifte, mein Ego, und damit der schwere Teil in meinem Körper sich auflöste – erst dann wurde ich frei, in mir entstand

Raum und Leichtigkeit. Die Beziehungen veränderten sich. Ich wurde zu einem neuen Menschen.

Was ist also der Körper "an sich"?

So wie ein Gefäß(Körper), wie ein Glas Kristall klar ist, so ist auch unser Körper ohne schwere Energie leicht und klar. Als Kinder waren wir alle so, wir hatten alle einen leichten Körper, wir waren lustig und lebendig.

Wenn unser Körper als Erwachsener leicht und klar wäre, dann hätten wir keine "Probleme". Wir würden nur positiv denken - wir wären unsere schweren Gedanken los.

Unser Körper an sich ist also im Prinzip unser "ureigenes Selbst", eben unser "energetisches Fahrzeug" in dem unsere Fähigkeiten, Eigenschaften und Talente geschrieben stehen. Die Naturwissenschaft nennt das "Gene". Unser Körper im nicht problematischen, nicht schweren Sinne, wäre also ziemlich kräftig und würde in der Selbstverwirklichung leben. "Selbstverwirklichung" kommt von: "Das Selbst" in der Wirklichkeit leben, und damit "ins Jetzt" bringen. Interessant sind solche Wörter, wenn man sie anders schreibt. Wann bringt die Menschheit sich endlich in die Wirklichkeit und befreit sich? Wann werden alle Körper frei?

Genau diese Befreiung ist die, die ich erlebt habe. Die Sensation liegt in der

Einfachheit: Ist mein Körper voll oder leer? Das ist die einzig entscheidende Frage. 99 % aller negativen Gedanken hätten wir gar nicht, wenn unser Körper leer wäre. Allein diese Entdeckung ist sensationell: Wir können unsere Gedanken nicht verändern, wenn die Quelle, die schwere Energie nicht versiegt.

Die Beladung meines Körpers, "mein Weg" endete mit Burnout, und da war ich in der 200. Psychoanalyse Stunde – meine Therapie Gedanken zu ändern schien also nicht anzuschlagen.

Was ist Burnout im Sinne meines Körpers nur gewesen? Ganz einfach. Mein Körper war randvoll mit schwerer Energie! Mein Körper kollabierte, mein Körperlief über, mehr nicht. Das war aus

meiner Sicht das Symptom. "Burnout" ist nur eine Bezeichnung dafür!

Aber was war vorher in all den Jahren mit meinem Körper passiert?

Um es zu verkürzen und klar zu machen: Hier eine kurze Tabelle, die die Befüllung meines Körpers und die von mir erlebten Zustände zeigt:

Mein Körper mit schwerer Energie: Das energetische Fahrzeug (Körper):

1/10 mit schwerer Energie gefüllt: kindlicher Zustand, man beginnt in Ich / Du zu denken, ich bin so, die anderen so, ich bin falsch, unvollkommen, die anderen...usw..."

2/ 10 mit schwerer Energie gefüllt: plötzlich auftretende Nervosität, Schweißausbrüche...

3 / 10 mit schwerer Energie gefüllt : sehr leichte Depressionen (sonntags), innere Unruhe, manchmal Schlaflosigkeit, schlechte Schulnoten, schwere Beziehungen...

4/ 10 mit schwerer Energie gefüllt: die Identifikation mit meinem (schweren) Ich verstärkte sich, Probleme mit Menschen, Situationen, Bildung, Beruf, Orientierung.

5 / 10 mit schwerer Energie gefüllt: die Identifikation mit schwerer Energie ließ mich andere schwere Gefäß(Körper)e (problematische Freunde) anziehen, Identifikation mit schwerer Musik, erste Suche nach Heilrichtungen.

6 / 10 mit schwerer Energie gefüllt: zu 60% bestand ich nun aus schwerer Energie, d.h. ich wurde ein lebendes Problem in allen Lebensbereichen...erste körperliche Problemes

7/ 10 mit schwerer Energie gefüllt: Winterdepressionen, der Arbeitgeber ist schuld, die anderen Leute sind schuld, ständige Angst, die Welt war für mich feindlich.



8/ 10 mit schwerer Energie gefüllt: Da begannen meine körperlichen Symptome: kalte, schwitzige Hände, Juckreiz, Schwitzen, Alpträume, Fluchtgedanken in eine Anderwelt, permanent depressiv, Zigaretten, Alkohol, Drang nach Identifikation mit Heilsystemen usw.

9/ 10 mit schwerer Energie gefüllt: Zu den körperlichen Symptomen kamen starke Tagesmüdigkeit hinzu, keine Freude mehr, Selbstmordgedanken, erste Arbeitsunfähigkeit..

10 / 10 mit schwerer Energie gefüllt: Burnout, mehrere Monate nicht mehr handlungsfähig, musste ernährt werden, brauchte Hilfe von Außen.

"Die Veränderung der Beziehungen zu anderen Gefäß(Körper)en (Menschen) und das Abfließen der schweren Energie aus meinem Körper (Gefäß(Körper), Vessel) ließ mich gesund werden..."

Um es kurz zu machen: Ich fand also heraus wie man die oben genannten Prozentanteile wieder loswird, wieder "rückabwickelt". Und wie?



Ich ging auf eine Art spirituelle Suche, wie oben schon genannt. Diese Suche trieb mich in alle vorstellbaren Heilrichtungen und Ansätze, bis ich eines Tages in dem Seminarzentrum, in dem ich meine Kurse gab, eine interessante Lehre der Natur empfing:

Die Geschichte vom Huhn und dem Hund:

Es war im Sommer, ich kann nicht mehr genau sagen in welchem Jahr das war, aber auf jeden Fall hatten alle Teilnehmer schon draußen im Freien zu Mittag gegessen. Dabei muss wohl einiges an Brot, Fleischstückchen auf den Rasen des Seminarplatzes gefallen sein, welches prompt mehrere Hühner anlockte.

Die Hühner waren von mir ca. 20 Meter entfernt und pickten die Reste der Nahrung auf. In dem oberen Teil meines Gefäß(Körper)es (Kopf) waren immer noch die Tischgespräche der Kursteilnehmer von "Meine Mutterbeziehung, meine Partnerbeziehung, mein Leben usw. " am Zirkulieren. Als ich die Hühner beim Gackern beobachtete, schickte mir der helle Teil meiner Selbst (mein energetisches Fahrzeug) - die bildliche Vorstellung ob die Hühner sich wohl über so etwas unterhalten würden:

"Hey Huhn Nr.1!

"Ja, Huhn Nr.2?"

"Huhn Nr.1: Sag mal hast Du auch eine problematische Mutter-Kind-Beziehung gehabt"

"Ja, Huhn Nr.2. Die hatte ich auch - deswegen esse ich so viele Körner und Brot, weil ich damit meinen Frust kompensiere!"

"Ist ja eine interessante Theorie, Huhn Nr.1!"

Dann stellte ich mir vor wie die Hühner wohl menschlich ihre Fressreviere verteidigen würden:

„Huhn Nr.2, Ich habe jetzt genau gezählt wie viele vom Menschen heruntergefallene Körner Du gefuttert hast. Jetzt bin ich dran!"

„Ja, Huhn Nr.1, dann lass uns mal einen Arbeitskreis zur Körnerverteilung gründen, damit die Verteilung gerecht wird!!!"

In diesem Moment des Träumens, wurde die gackernde Stille durch plötzliches

Wegstoßen des einen Huhns vom anderen Huhn durchbrochen. Von wegen "MutterKind-Beziehung und Arbeitskreis", einen Stoß, und "zack" - das ist mein Revier.

Fertig. Und es wurde fleißig weiter gefressen und gekackert.

Das war der erste Teil der Lehre, den ich an diesem Nachmittag bezog und gleichzeitig stieg die nächste Frage empor: "Ist der Körper eines Menschen wirklich so anders als der eines Tieres?" Ich sollte die Antwort schon wenig später bekommen.

Ich ging zurück in den Seminarraum, ich war aber zu früh. Damals führten wir zum Anfang der Kurse noch Yoga ähnliche Meditationen und Übungen durch. Und so standen die 50 Teilnehmer im Raum und machten Körperübungen, mir schon immer komisch vorkommende Verrenkungen, um dann anschließend zu meditieren. Ich ging also wieder raus. Die Hühner waren verschwunden. Ich setzte mich wieder draußen auf meinen Platz und genoss die Sonne. Mein Teller stand noch da, mit ein paar Knochen darauf, die übrig geblieben waren.

Ich döste vor mich hin, als die selige Ruhe auf einmal durch etwas nasses, keuchendes durchbrochen wurde. Ein Hund. Ein großer Hund. Ein Hund mit Hunger. Ein bettelnder Hund. Ein Hund, der wusste, dass auf meinem Teller noch etwas Essbares sein musste.

Um mich aus den Fängen seiner Gier zu befreien, gab ich ihm den ersten Knochen, den er schnappte und grunzend abknabberte...., um gleich den nächsten Knochen zu verlangen.

So ging das einige Zeit weiter bis er satt war, und sich dann müde und träge in das Gras fallen ließ. Er gähnte, schaute mich zufrieden an, schien mich nun zu mögen, und ich war froh, dass er nicht meine Knoche wollte.

Er sank immer tiefer in das Gras, sein Körper zuckte, manchmal so stark, dass ich dachte "Ärzte würden sein Zucken mit Epilepsie diagnostizieren". Er schlief dann ein. Unglaublich. Dabei zuckte er weiter vor sich hin. Bis er auf einmal gar nicht mehr zuckte. Ich erschrak mich. Ich bekam Angst. Er war bewegungslos, kein Grunzen mehr, kein Atemzug. Ist er an einem der Knochen erstickt? Ist der tot?

Voller Sorgen rannte ich in den Seminarraum. Die Teilnehmer waren immer noch dabei ihre Körper zu verrenken. Ich ging zurück zum Hund, berührte ihn. Sein Körper war warm. Er lebte und war wohl sehr entspannt. Ich war erleichtert. Gleichzeitig stellte ich mir vor, ob es überhaupt einen Hund auf der Welt gäbe, der Yogaübung zur Meditation, Massagen, Heilrichtungen, Heiltechniken, Rituale, Religionen, Rezitationen, Mantren, Steinkreise, Heilsteine, Feuerläufe, Feuerzeremonien und was es so alles gibt bräuchte, um runterzukommen? Bräuchte irgendein Tier **UNSERE** Kurse?

Der liegende, gesunde, vollgefressene, friedliche und zufriedene Hund auf dem Boden gab mir die Antwort mit vier Buchstaben.....

Heute weiß ich, nachdem ich mich durch den spirituellen Dschungel wie Tarzan durchgekämpft habe, dass der Hund sein "Vessel", sein Körpereinfach durch die Verbindung mit der „**Kraft der Präsenz**“ entleert hat, deswegen hat sein Körper so gezuckt - von wegen Hundepilepsie – von wegen der Hund ist krank.

Seitdem hieß das Institut „Vesseling“ - der Weg der Natur. Und: Wir nutzen eine von uns entwickelte Möglichkeit, die in alten Kulturen schon genutzt wurde, um die Teilnehmer zu lehren „ihr Gefäß(Körper)“ zu entleeren. Die Bezeichnung Vesseling wird die Welt aller (noch) schweren Menschen erobern, da bin ich mir sicher. Dabei ist das Wort „Vesseling“ nur ein Träger, damit sich diese Einfachheit verbreitet und herumspricht. „Vesseling“ ist keine neue Therapieform oder Heiltechnik. „Vesseling“ ist das, was die Natur uns lehrt. Haben Sie einen Hund oder Katze? Beobachten Sie die Tiere – sie „vesseln“ mehrmals am Tag! Nur wir gedankenstarken Menschen haben den Kontakt zur **Kraft der Präsenz** verloren.

Jetzt kann man denken: Gut, wenn das so einfach ist, dann lege ich mich einfach auf den Boden und gut ist. Leider ist das Einfachste oft das Schwierigste, und glauben Sie mir: Man muss das Verlernte wieder lernen!

Wer braucht nun spirituelle Richtungen, Ansätze und Konzepte?
Unser Ego!

Da Tiere kein Ego haben, brauchen sie keine Konzepte. Da Tiere keine schwere Energie in sich haben, sind sie glücklich und voller

Freude. Es sei denn, sie leben zu lange mit einem egomanen Menschen zusammen – dann können selbst Tiere auffällig werden, durch den Menschen.

Welchen Einfluss haben andere Menschen auf unseren Energiehaushalt?

Einen sehr großen Einfluss! Woher glauben Sie kommen Ihre negativen Gedanken? Aus der Schwere in Ihrem Körper! Diese Schwere haben Sie wiederum, weil Sie in Beziehungen zu anderen Menschen stehen.

Eine Erkenntnis oder besser Wahrheit, die mich selbst als Dipl.Ing. hat lange Zeit brauchen lassen, um sie als wahr zu akzeptieren: Andere Menschen können sogar aus der Ferne, d.h. auch wenn sie NICHT im Jetzt da sind, eine Auswirkung auf Ihr Körper herbeiführen. Ich habe lange Jahre in diesen Bereichen geforscht. Wenn Sie einen Menschen nicht „real“ sehen, bedeutet das noch lange nicht, dass er auch von Ihnen (und Ihrem Körper, losgelassen hat. Diese Erkenntnis ist vielleicht das einzig Esoterische, was ich dem Leser abverlange.

Machen Sie doch mal folgende Übung: Schließen Sie die Augen für ein paar Minuten.

Merken Sie sich die Namen aller Menschen, an die Sie in diesen Minuten denken – bildlich, gedanklich oder in der Form der Erinnerung. Nach ein paar Minuten wird daraus eine ganze Liste von Menschen. Was glauben Sie woher diese Namen kommen? Ich sag ´s Ihnen: Menschen mit Körpern haben, tagsüber, zu Ihnen (und damit zu Ihrem Körper eine Verbindung aufgebaut. Es **kann** sein, dass es exakt diese Menschen waren. Das erwähne ich, damit Sie nicht nach dem Lesen dieses Buches in eine Paranoia verfallen. Die Namen können stimmen, müssen aber nicht. Was stimmt ist, dass sich hinter jedem Namen ein Körper verbirgt, das Ihnen gegenüber eine Absicht hatte.

Ich baue z.B. äußerst selten Verbindung zu den Teilnehmern der Kurse auf. Ich habe gegen über ihnen keine Absicht. Die Teilnehmer

scheinen das anders zu erleben: Laut der Teilnehmer erscheine ich wohl namentlich des Öfteren, aber ich bin es nicht. Es ist ein anderer Körper, meistens ein realer Stellvertreter aus dem nahen Lebensumfeld, und das Denken hat meinen Namen zugeordnet.

In Vorträgen und Videobeiträgen werde ich auf diesen wahren und komplexen Sachverhalt noch eingehen.

Kommen wir zurück zu dem Experiment: Auf jeden Fall waren es Körper von Menschen, die an Ihnen „dran“ waren. Die Zuordnung des Geistes zwischen der Energie der Menschen und den Namen ist, wie gesagt, erst einmal unwichtig.

Verblüffend oder? „Nonsens“ werden Sie sagen, gut, da spricht Ihr Ego. Glauben Sie mir, es stimmt.

Den Groll Ihrer Schwieger-, Mutter, Ihres Vaters, Freundes, Partnerin, Chefes, Kollegen bekommen Sie auch mit, wenn Sie in Los Angeles sind und das grollende, vor Wut schnaubende Ego ganz woanders ist. Sie werden sich komisch fühlen. Sie werden anfangen schwere Gedanken zu denken. Wenn Sie selbst einen schweren Körper haben, dann wird Ihr Ego nichts anderes zu tun haben, als mit Gedanken zu kämpfen. Sie (Ihr Ego) wird innerlich rebellieren – und wehe der wutschnaubende Mensch aus der Ferne ruft Sie dann genau zu diesem Zeitpunkt „wirklich“ an. In diesem Moment wissen Sie um die wirkliche Zuordnung zwischen Name und schwerer Energie.

Ob ein anderer Mensch Ihren Energiehaushalt verändert oder nicht, ist unabhängig von der Entfernung. Das ist für mich die 2. Dimension des Jetzt, die Erkenntnis, dass es zwar ein „reales“ mit den Augen sichtbares „Jetzt“ gibt, aber auch ein Jetzt welches aus den Fern-Beziehungen zu den anderen Menschen im Außen besteht. Auf die 2. Dimension des Jetzt gehe ich weiter unten noch mehr ein.

Der Weg raus

Der aus meiner Sicht einzige Weg ist immer der eigene Weg des inneren Lichts. Ich selbst habe mich im ersten Schritt durch die Entleerung meines Körpers, im zweiten Schritt durch die Klärung der oben genannten egomanen Beziehungen im Außen befreit.

Wenn alle Egos sich auflösen würden, dann bräuchte man selbst den zweiten Schritt nicht - Jeder würde an sich arbeiten - die Menschenwelt würde sich transformieren. Die Welt der Natur ohne den Menschen- die Pflanzen, die Tiere- braucht keine Transformation, da sie es von Natur her tut.

Der Grund warum viele Menschen in unsere Energieschule kommen ist: Damit sie einen Prozess lernen, der sie irgendwann automatisch in die permanente Selbstreinigung" des Körpers von schwerer Energie bringt – in die „Präsenz“.

Die 2. Dimension des Jetzt! Warum reden viele spirituelle Lehrer vom gegenwärtigen Moment, von der Kraft der Präsenz?

Die Lehrer unserer Zeit, die bis zu der „Kraft der Präsenz“ vorgedrungen sind, zeigen zunächst erst einmal, dass sie sich von Lehrkonzepten entfernt haben. Denn jedes Konzept trägt in sich eine Distanz vom Jetzt, eine Art Zeitqualität, und der gegenwärtige Moment kennt keine Vergangenheit und Zukunft. Man befasst sich mit dem Jetzt, da das Jetzt „ist“. Denn alles ist nun mal so wie es ist. Eine Argumentation gegen das Jetzt ist also schwer zu führen. Das ist das eine.

Das andere ist, dass genau in dem Jetzt die Kraft liegt, zu erkennen, dass das Jetzt mit dem zu tun hat, was in unseren Köpfen vorgeht. Darin liegt eine große Erkenntniskraft, aber dennoch nicht die Erleuchtung. Warum nur nicht?

Auch hier schien etwas zu fehlen. Warum fühlte ich mich dennoch, auch wenn das Jetzt friedvoll und in Ordnung war, plötzlich mal so, dann mal so? Wieso überraschten mich spontane Gefühle wie Trauer, Wut, Angst obwohl es im nahen „Jetzt“ keinen erkennbaren Anlass gab? Selbst diese Erkenntnis konnte nicht meine Gefühle verändern.

Die unglaubliche 2. Dimension des Jetzt!

Der Grund ist eine Art zweite Dimension des „Jetzt“ – ich hatte es oben schon ausgeführt: Andere Körper und Menschen können über die Entfernung eine Verzerrung im Körper der anderen Menschen

erzeugen, und damit in Ihnen für Energieverlust sorgen. Ich gebe zu, das klingt gruselig, ist aber wahr.

So wie andere Menschen Sie sehen, welches Bild sie von Ihnen haben, so kann das in Ihnen ein Gefühl des Mangels oder der Größe erzeugen. Daher kommen, ich hab's selbst erlebt, die meisten Gefühle von Angst, Wut und Ärger. Die meisten erwachsenen Menschen, die Ihre noch lebenden Eltern besuchen, bekommen aus diesem Grund nach einer gewissen Zeit Wutausbrüche: Die Eltern sehen nicht den Erwachsenen, sondern das Kind, und dieses irrealer Kindbild verzerrt den Erwachsenenkörper, das erwachsene Kind bekommt Wut. Und das alles geht auch über die Entfernung – nicht unerheblich wenige Menschen bekommen diese Wutanfälle, wenn sie nur 2 Sekunden mit Mutter/Vater am Telefon sprechen. So einfach ist Ihr Körper für andere Gefäß(Körper)e verfügbar.

Ein anderes Beispiel: Wenn Sie z.B. zu Abend essen und Ihr wütender Partner in 500 Kilometer Entfernung erwartet, dass Sie ihn jetzt anrufen, dann spüren Sie das! Viele Menschen sagen bei Magenkrämpfen, dass es am Essen lag, aber fehlgeschlagen, es lag in den meisten Fällen an der 2. Dimension des Jetzt, jemand war an Ihrem Körper „dran“.

Kaum einer der spirituellen Lehrer dieser Zeit geht auf diese 2. Dimension des Jetzt ein. Einige Aufsteller arbeiten mit dieser 2. Dimension, die unsichtbare aber äußerst belastende Welt der Beziehungen. Die meisten aufgestellten Menschen werden da durch Stellvertreter „im Jetzt“, ersetzt. D.h. fremde Kursteilnehmer sprechen auf einmal die Worte des eigenen Vaters, eben der aufgestellten Familie. Größer kann der Beweis für die Existenz dieser 2. Dimension des Jetzt nicht sein. Auch wenn Ihr Vater, Mutter oder Partner im realen Jetzt nicht da ist, so hat sein Körper auf Ihren Körper eine Wirkung. So wie andere Sie „sehen“, so verändern Sie sich. Die Veränderung kann Sie in die Kraft bringen, oder aber auch sehr depressiv stimmen. Für den Verstand unglaublich, sind wir doch alle auf die 1. Dimension des Jetzt konzentriert – auf das was wir „real“ sehen, riechen, schmecken, materiell bekommen oder verlieren. Ich weiß nicht wie Ihre Erziehung war, aber in meinem Umfeld war man sich sicher, dass Kinder „nichts“ von den Erwachsenenthemen mitbekommen wenn man nur die Tür zusperrte.

Merken Sie sich diesen Satz: „Wenn andere Menschen Sie, und damit Ihren Körper wirklich loslassen, dann sind Sie endlich frei.“

Das Modell des „Vesseling“ ist äußerst einfach und wahrscheinlich deswegen so schwer anzunehmen.

Dunkle Energie?

Ich selbst respektiere jede Meinung, Richtung, Gegenrichtung, Religion, was auch immer. Denn das wovon ich spreche, ist im Grunde genommen reine Physik: Jeder kalte Körper sucht den warmen Körper - Temperaturengleich und umgekehrt.

Dass sich das „Beobachtete durch den Beobachter verändert, ist nichts Neues, sondern eines der zentralen Erkenntnisse der Quantenphysik, was sich zur Zeit nicht wenige in der spirituellen Branche zu Nutzen machen.

Das Beobachtete verändert sich durch den Beobachter.

„Der Beobachter muss in die Experimente mit einbezogen werden, da er durch die Detektion bzw. Messung des genauen Weges eines bestimmten Teilchens den

Ausgang des Experimentes entscheidend verändert (aus Wikipedia „das Doppelspaltexperiment“).“ Dieser Satz ist äußerst interessant.

Denken Sie über diesen Satz nach. Was passiert mit Ihrem Körper, wenn Sie mit einem Menschen zusammen sind, der Sie auf ein Minimalbild (z.B. minimales Frauenbild, minimales Männerbild) reduziert? Welche Gefühle entstehen in Ihrem Körper im Zusammensein mit Menschen, die in Ihnen ein (körperlich) erwachsenes Kind sehen? Welche Gefühle entstehen in Ihrem Körper, wenn Sie mit Menschen zusammen sind, die selbst groß sein wollen, ihre eigene Identität stärken, in dem sie Sie klein halten?

Die Geschichte zeigt uns viele Beispiele dieser Menschen. Dunkle Energie. Aber es gab auch die Revolutionäre, die das erkannten und nicht damit einverstanden waren. Zum Glück.

Aus meiner Sicht und (Krankheits-) Erfahrung glaube ich, dass (fast) alle Krankheiten aus diesen gestörten (Macht-) Beziehungen

kommen. Rauchen, Trinken, Essen hat aus meiner Erfahrung nicht ansatzweise die Kraft, den Menschenkörper so zu zerstören, wie die Kraft der 2. Dimension des Jetzt: Wie andere Gefäß(Körper)e in Ihrer Nähe Sie sehen, und welche Verzerrung dadurch in Ihrem Körper entsteht.

Die Vesseling Sitzungsform

„Das Beobachtete verändert sich durch den Beobachter“

Lassen Sie mich eine Vesseling Sitzung mit einem/er Vesseling Practitioner/In kommentieren:

Die Vesseling Sitzung dauert ungefähr eine Stunde, besteht aus dem Setting Klient und Vesseling Practitioner/In, beinhaltet ein kurzes Vorgespräch und ein (gemessen an der Sitzungszeit) kurzes, aber intensives Nachgespräch.

Im Vorgespräch formuliert der Klient sprachlich das Thema (Thema = schwere Energie im Gefäß(Körper)). D.h. im „realen“ Jetzt des Sitzungsraums identifiziert sich der Klient mit der ihm **inne** wohnenden Schwere (mit dem Thema).

Das Thema ist also etwas, welches aus dem Körper des Klienten kommt, und sich während der Vesselingsitzung im Raum der Stille verlieren kann. Je größer der Raum der Stille (Stille in der Form von Verbindung mit der Kraft der Präsenz) und damit die Liebe ist, desto größer ist die Chance, dass die „innere Schwere“ des Klienten sich genau in diesem Raum der Stille verliert.

Warum verliert sich schwere Energie im Raum? Weil der Raum „nicht schwer“ ist, sondern leicht. Weil der Raum widerstandslos ist. Weil der Beobachter (Energieseher) im nicht egomanen Zustand (Raum) während der Sitzung verbleibt. Weil der Beobachter (Energieseher) den Klient nicht auf ein „Bild“ reduziert.

Im Rahmen einer liebevollen „Vesselingsitzung“ kann das energetische Fahrzeug des Klienten vielleicht zum ersten Mal „sein“, groß werden, sich in der Kraft fühlen, ohne dafür in eine Schublade kategorisiert zu werden. Das erlebt der Klient rein körperlich als befreiend. Diese Befreiung wird zu einem Gefühl der Liebe, des Angenommen seins.

Damit wäre die Erleichterung von Schwere auf der 1. Dimension des Jetzt, der inneren Ebene des Klienten, geklärt.

Nach diesem energetischen Teil der Vesseling Sitzung erfolgt ein Nachgespräch. Der Energieseher spricht mit dem Klienten über die in der Vesseling Sitzung gesehenen Bilder.

Was sind diese Bilder? Diese Bilder stellen die Verbindung zur 2. Dimension des Jetzt dar. In diesen Bildern finden die Klienten den unglaublichen Bezug der inneren Bilder zur Realität, die sie, egal wo sie sich auf dem Globus befinden, in sich tragen, als Energien. „Stimmt alles, Wahnsinn“, hört man dann oft von den Klienten.

Diese Bilder sind durch die Vesselingsitzung im Körper des Klienten erlöst, und damit auch die schwere Energie. Der Klient fühlt sich besser, aber: Das was natürlich nicht erlöst ist, ist die Realität, in der der Klient lebt. Die wenigsten Klienten schaffen es, die gesamte Familie (Mutter, Vater, Partner usw.) zu einer Vesselingsitzung zu bewegen, was natürlich toll wäre. Wenn also das Umfeld mit einer Sitzung einverstanden wäre, dann würden sich alle (Gefäß(Körper)-) Beziehungen verändern. Der Klient, nach der Sitzung befreit, würde dann nicht zurück in das unbefreite Beziehungsumfeld gelangen. Er könnte sich frei und damit geliebt fühlen. Nachhaltig. Für immer. So der ideale Zustand in einer idealen NichtEgo-Menschenwelt.

Seminare:

„Die Kraft der Ruhe, Präsenz und Vision“ : (Einführungs- & Mehrtagesseminare) Es gibt zwei Wege, um eine Klärung des Energiefeldes zu erreichen. Der erste Weg ist, über die wertvolle Unterstützung von außen, in Form der oben beschriebenen Sitzungen, durch eine/einen Vesseling Practitioner/In Blockaden auflösen zu lassen. Der Einstieg wäre mit dem **(Basis-/Seher-/Visions-/Kompaktkurs)**.

Die meisten Teilnehmer wollen aber die Auflösungs-&Visionsarbeit für sich machen und nehmen (mehrmals) an den **„Die Kraft der Ruhe, Präsenz&Visionsseminaren“** teil.

Das Seminar: Die Kraft der Ruhe, Präsenz&Vision: Jeder Mensch trägt in sich eine Form von Genialität. Jeder Mensch trägt in sich eine Intelligenz, die weitaus größer ist, als unser Denken.

Diese Intelligenz, wenn man mit ihr verbunden ist, hält uns fit, gesund und jung. Man könnte dieses Größere auch als wahre Intelligenz bezeichnen. Nervosität. Überlastung. Stress. Schlechter Schlaf. Negativität. Schnelligkeit. Herzklopfen. Stagnation. Getrieben sein. Wenig Lust an der Lust. Zukunftsängste. Sich selbst zu Ernst nehmen. Welche Tätigkeit wählen. Nicht wissen, was man machen soll, ohne Visionen leben.

All das trennt uns von dieser Intelligenz, die uns gesund, lachend, kraftvoll, mit Blick in eine kreative Zukunft blicken lassen will. Aus dieser Präsenz und Ruhe entstehen die besten Ideen, die Höchstform der Kreation. Also: Es ist keine Zeit mehr zu zögern.

Verwandle Dein Leben aus dem Jetzt heraus, so dass Du in Zufriedenheit und Zuversicht nach Vorne schaust. Diese unglaubliche Verwandlung ist der Schwerpunkt aller Seminare: Für Mensch und Unternehmen.

Unmöglich? Wie lehrt und lernt man das nur? Keine Sorge, überlasse das uns. Wir machen das schon seit über 15 Jahren. Wenn Du wirklich im Alltag in Präsenz verweilst, dann sieht man das Leben (und den Beruf) als ein Leben der unendlichen Möglichkeiten. Motivation. Freude (am Job). Entwicklung. Entspannung. Ruhe. Kraft. Gewissheit. Vertrauen. Gute Beziehungen. Innere Freiheit. Spaß. Witz. Geselligkeit. Entwicklung. Zukunft. Lust an der Lust und kraftvolle Beziehungen. Deine Entscheidung für Deine Erscheinung! Durch die Kraft der Präsenz verändert sich Dein Körper, wird ideal, egal was Du isst, wieviel Sport Du machst, wie Du lebst. Wer will nicht kraftvoll und schön SEIN?

Vesseling selber lernen? Die Seminare und Kurse:

Die Vesseling Energiekurse sind höchst effektiv und transformierend. Sie gibt es schon seit über 15 Jahren und wurden permanent weiterentwickelt. Die Nachfrage danach ist hoch und durch die Gruppengrößen sehr schnell gebucht. Das Vesseling Energiekurssystem ist für **alle Interessierten** gedacht, egal ob man den Weg "privat, nur für sich", oder aber auch beruflich nutzen will (später als Vesseling Practitioner). Die Energiekurse können

wahre Befreiungskurse sein. Auch Unternehmen buchen oft den „Die Kraft der Präsenz & Visionskurs“

Wer nimmt an diesen Kursen teil?

Menschen wie du und ich! Es sind Teilnehmer/Innen, die ein erhöhtes Interesse an der eigenen (Lebens-) Entwicklung haben und noch leichter leben wollen. Frauen und Männer aus allen Berufszweigen (GeschäftsführerInnen, Unternehmer/Innen, Angestellte, Therapeut/Innen aus alle Bereichen, Ärtz/Innen, Künstler/Innen, Medienschaffende, Kursleiter/Innen, Menschen in der Findungsphase, junge Menschen, ältere Menschen, Stipendiat/Innen, u.v.m.), kommen in die Kurse. Die individuelle (Weiter-) Entwicklung steht bei allen Teilnehmer/Innen im Vordergrund. Die Energieschule bietet den Teilnehmer/Innen ein Kurssystem, um zunächst eine innere Klärung zu erreichen.

Alle Kurse (Basis,-Seher,-Vision-Kompaktkurs & Die Kraft der Ruhe, Präsenz & Vision) sind auch Kommunikationsseminare, in denen die Teilnehmer/Innen u.a. die höchst befreiende, friedvolle, klärende Kommunikation lernt (Mediation). Die Lebensvision ist eines der interessantesten Themen unserer Zeit. Wir werden "Erbauer/In" unseres Lebens und setzen uns mit dem Manifestieren unserer Visionen und Träume auseinander. Wir werden Schöpfer/Innen unseres Lebens.

Was können die Kurse bewirken? Mehr Lebensfreude, Leichtigkeit, Lebensqualität, präsenter zu werden, nette Menschen kennen zu lernen und vor allen Dingen viel Spaß zu haben!

Welche Sitzungsformen kann man für sich nutzen und anderen anbieten, wenn man Vesseling Kurse durchlaufen hat?

Die Vesseling Sitzung:

Diese Sitzungsform ist der Klassiker unter den Sitzungen. Hier bestimmen Sie am Anfang einer jeden Sitzung ein Thema, welches energetisch behandelt wird. Was ist ein Thema? Das ist das, was Sie als hemmend oder störend im Leben aus den Bereichen Familie, Freundschaft, Liebe, Partnerschaft und Ihrem Körper empfinden: Die Themen können so vielfältig sein wie das

Menschenleben selbst. Grundsätzlich hilf Ihnen die/der Vesseling Practitioner/In bei der Themenfindung. Für viele Interessierte ist diese Vesseling Sitzung der Einstieg in die Vesseling Energiearbeit. Die Sitzung dauert ca. 1 Stunde, 10 Min. Vorgespräch, 40 Minuten Sitzung und 10 Min. Nachgespräch. Es werden für die erste Zeit nur 3 Termine vereinbart.

Vesseling Energiereise in der Gruppe: Diese Energiereise ist im Grunde genommen eine geführte Meditation in der Gruppe. Hier können Sie auch ein Thema mitbringen und ganz für sich Blockaden auflösen. Sie müssen also nichts in die Gruppe teilen. Die Energiereise ist ein ganz besonderer Event, da mehrere Menschen mit der gleichen Intention zusammenkommen. Oftmals wird die Energiereise von Instrumentalmusik begleitet.

Vesseling Beratungen:

Wie die Sitzungsform schon beschreibt, geht es hierbei um eine Beratung zu Ihrer derzeitigen Lebenssituation. Zum Hintergrund: Tief ins uns, man könnte es als „die Gene“ bezeichnen, ist eine Art „energetische Wahrheit“ verankert. Martin Brune benutzt dafür das Wort „energetisches Fahrzeug“. Dieses Fahrzeug (oder auch Seele) will in eine Wohlfühlrichtung des Lebens fahren. Das bedeutet, dass dieses Fahrzeug auch Antworten auf Fragen hat, die „unser Kopf“ vielleicht nie erwartet hätte. Bei Vesseling Beratungen geht es genau darum: Sie können 5 Fragen stellen und durch eine/en Vesseling Practitioner/In entlang Ihres höchst persönlichen energetischen Fahrzeug Antworten finden lassen. Es ist eine fantastische Sitzung voller Einblicke, Inspiration und Lösungen.

Martin über sich: Was sind wir, was sind wir nicht?

Generelle Infos zu den Energiekursen:

Was bin ich, was nicht? Zunächst einmal vorweg: Ich bin kein Guru! Dennoch glaube ich, dass jeder Mensch eine Art "Mission" auf Erden hat:

Meine ist es: Menschen zu helfen und zu inspirieren, sie noch glücklicher zu machen. Das ist meine größte Passion, die mich schon über 15 Jahre begeistert und fasziniert. Und: Natürlich gibt

es einen Zusammenhang zwischen innerer Klarheit und äußerer Schönheit!.

Wie soll das auch anders sein? Wie ist es zur Entwicklung von Vesseling, der Präsenzschiule gekommen?

Ich hab damals als Dipl.Ing. (TU/Elektrotechnik) mehrere Jahre gearbeitet, hatte mich in falsche Visionen und Vorstellungen verlaufen, den falschen Beruf (Berufung) gewählt, in schwierige berufliche Beziehungen verstrickt und gelang in eine (dem Tode nahe) schwere Krise. Und das ist noch fast untertrieben. Das ist über 15 Jahre her. Ich habe meinen Beruf als Ingenieur nicht mehr ausüben können, war vor Krankheit starr und habe im Kölner Volkspark gelebt. Das war das Ende meiner Blitzkarriere.

Durch die Hilfe von vielen, vielen Ärzten und Psychologen kam ich wieder "auf die Beine" und begann herauszufinden "warum" mein Leben fast zu Ende war. Ich hatte nochmal ein zweites Leben bekommen, und da meine Ärzte mir nicht mehr "noch" weiter helfen konnten, bin ich auf die Suche in Welten der alternativen Medizin gegangen. Meine Suche war aber nicht die Suche nach einer spirituellen Richtung, sondern das pure Überleben. Mir war egal was mir hilft, Hauptsache es hilft!

Ich wurde fündig. Ich besuchte sehr viele Seminarreihen von Südamerika bis zum Nepal, aber es war kein grosser Heiler oder Indianer der mich heilte, sondern es war ein langsamer fantastischer Prozess des Lernens und Übens, der Meditation: Ich entdeckte die unglaubliche Kraft der (GedankenLos!´en) Präsenz in mehreren Schritten durch extreme Eigenerfahrungen. Kurzum: Ich wurde wieder gesund und noch viel mehr:

Menschen kamen auf einmal zu mir, um von mir zu lernen. Ich konnte es zuerst nicht glauben, aber durch die Überwindung meiner damaligen Lebensprobleme, hatte ich meine wahre Berufung gefunden: Menschen zu inspirieren und (Lebens)Ideen zu finden. Daraus entstand über die Jahre eine Seminarreihe, die mit der Kraft der Präsenz und dem Mut der Vision Menschen unterstützt. Aus diesem "Bratfett" meine Erfahrung, als jemand, der ganz unten war und da wieder herausgekommen ist, sind die Seminare gemacht. So jemanden hatte ich damals gesucht, aber nicht gefunden. Aus diesem Grunde werde ich auch von Therapeuten, Ärzten und

Menschen aller Berufenen stark konsultiert. Viele kommen in meine (GedankenLos! Meditations- & Kompakt-) Seminare. Die Teilnahme an den Seminaren ist eine riesen Chance für die, die diese Chance erkennen.

Meditation? Das kennen Sie schon? Das habe ich damals auch gesagt, aber durch die Überwindung meiner körperlichen und psychischen Probleme hab ich rausgefunden, dass Meditation in unserer Welt nicht tiefreichend gelehrt wird. Das führte zur Entwicklung der GedankenLos! Kurse.

Tausende Menschen haben diese Präsenzarbeit bisher kennengelernt. Zahlreiche Assistent/Innen unterstützen mich bei der Durchführung. Ein wesentlicher Bestandteil ist dabei die GedankenLos! Meditation, um mehr in die Ruhe zu kommen und damit die Quelle unseres Seins zu entdecken (´nLight). Erst von diesem Ort aus ist es dann möglich, das eigene Ding im Leben zu finden, genauso wie ich damals. In meinem Buch "Zum Glück ins Jetzt!", welches im Jahr 2007 ein Verlagsbestseller war, gibt es mehr Details. Bestellen kann man es weiter unten.

Wer kommt in die Kurse? Die, die die Seminare als große Chance sehen.

In unsere Kurse kommen keine kranken Menschen. Kranke Menschen brauchen, so wie ich damals, ärztliche Hilfe. Der Focus der Seminare liegt auf der Steigerung der Lebensfreude und das Finden von Lebensvisionen! Deswegen brauchen die Teilnehmer/Innen zur Teilnahme auch eine gewisse innerliche Stabilität. Wir sehen unsere Energiearbeit in KEINEM therapeutischen, medizinischen, oder gar religiösen Kontext. Wir behandeln während der Kurse KEINE Krankheiten.

Ich sehe mich selbst als Lehrer von Präsenz. Das "Runterkommen", die "GedankenLos! Meditation", das "Entspannen", die Visionsfindung sind zentrale Schwerpunkte der Kurse und Seminare.

In unsere Energieschule kommen Menschen, die "für sich" ein wenig weiter kommen, Visionen, und vor allen Dingen noch mehr Spass am Leben (wieder) finden wollen. D. h. auf den Kursen wird auch viel getanzt und Party gemacht.

Wir vertreten KEINE „Richtung“, Heilansatz, Heilsystem und KEIN manipulatives Konzept von Heilung. Wir lehren die Erleichterung des Energiekörpers durch die Kraft der Stille, durch Meditation, um aus dieser Kraft Ideen und Lebensvisionen zu finden. Man lernt die Form der Vesseling Sitzung als Vesseling Practitioner, und auch in Gruppen zu meditieren.

Wir machen keine Versprechungen, stellen keine Diagnosen („nur unser Ansatz wirkt“) und erzeugen kein unreales Bild von Lehrern und Assistenten (á la Saubermann/-frau). Wir wollen nicht die Welt retten oder missionieren (denn der Anfang liegt bei jedem selbst), wir wollen keine Identifikation mit uns, keine Abhängigkeit und keine Kampfkommunikation.

Unsere Energieschule ist eine Schule in der man das „Jetzt“ als transformierende Kraft kennenlernt.

Ihr Martin Brune

Facebook: <https://www.facebook.com/martinbrunekreativ>

Zahlreiche Hörbücher: *Bei Itunes und Amazon sind zahlreiche Hörbücher und Mitschnitte von Vorträgen erschienen, einfach „Martin Brune“ in die Suchfunktion eingeben.*